

Februar 2021

Liebe Leserin, lieber Leser

Wie im letzten Jahr hat die aktuelle Situation weiterhin Auswirkungen auf unseren Betrieb und unsere Dienstleistungen im RDZ Sargans. So ist es bis zu den Frühlingsferien leider nur Klassen aus dem Gemeindegebiet Sargans gestattet, unser Lernarrangement zu besuchen. Da dieses nun bis zum Herbst verlängert wird, hoffen wir jedoch, dass wir nach den Frühlingsferien auch wieder zahlreiche Klassen aus anderen Gemeinden bei uns begrüßen dürfen. Die Mediathek steht Ihnen weiterhin für die Ausleihe und Rückgabe von Medien offen. Bitte berücksichtigen Sie jedoch die Systemumstellung, die im Dezember 2020 erfolgt ist. Weitere Informationen dazu finden Sie in diesem Newsletter. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünsche Ihnen eine gute und gesunde Winterzeit.

Philipp Lehner, Leiter RDZ Sargans

Öffnungszeiten

Lernwerkstatt

Dienstag bis Freitag, 13.30 – 17.30 Uhr
 (Klassenbesuche auch vormittags möglich)

Mediathek

Montag geschlossen

Dienstag	13.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 und 13.30 - 17.00 Uhr

Informationen

www.phsg.ch/rdz

Pädagogische Hochschule St.Gallen

RDZ Sargans
 Grossfeldstr. 72
 CH-7320 Sargans
 Sekretariat: +41 81 723 48 23
rdzsargans@phsg.ch

Aktuell

NEU: «Lade dein Handy mal erneuerbar » Ein Workshop für den Zyklus 3



Bild: Unsplash, Frederik Lipfert

Zweimal jährlich haben Klassen der Oberstufe neu während zwei Wochen die Möglichkeit, erneuerbare Energien wie Wasserkraft, Dampfkraft, Körperkraft und Sonnenenergie praktisch und experimentell zu erleben und kennenzulernen. Mit der Aufgabe, das eigene Handy mit erneuerbarer Energie zu laden, werden die Schülerinnen und Schüler an die technischen Herausforderungen der erneuerbaren Energien herangeführt.

Der Workshop findet jeweils während eines halben Tages in den Wochen vom 17. - 28. Mai 2021 im Kraftwerk Tobeläckerei in Buchs oder vom 13. - 24. September 2021 beim Elektrizitätswerk Vilters-Wangs statt und ermöglicht so gleichzeitig einen Blick in die Energieproduktion dieser Werke.

Schule und Industrie sind somit in ergänzender Weise im Einsatz und die Schülerinnen und Schülern werden in den MINT-Fächern gefordert und gefördert.

Weitere Informationen zum Angebot finden sich auf unserer Website und unserem Blog. Für die Nutzung des Angebots ist der Besuch der Einführung für Lehrpersonen erforderlich.

Diese findet am Mittwoch, 03. März 2021 um 17.00 Uhr im RDZ Sargans statt.

Anmeldungen nimmt das Sekretariat gerne entgegen:
 T +41 81 723 48 23 oder
rdzsargans@phsg.ch



Bild: RDZ Sargans

Lernwerkstatt



Bild: Unsplash, Thimotheus Frobel

Was ist ein guter Apfel? Oder: Was hat Insektensterben mit Konsumententscheidungen zu tun?

Verlängerung bis Herbst 2021

Seit letztem Frühsommer können Klassen aus der Region im RDZ Sargans eine spannende interaktive Lernwerkstatt zum Thema Apfel, Insekten und Konsumverhalten besuchen. Trotz der aussergewöhnlichen Situation durften wir bereits viele interessierte Klassen begrüßen. Das Angebot bleibt noch bis zu den Herbstferien 2021 bestehen. Es richtet sich an alle drei Zyklen und bietet eine willkommene und bereichernde Abwechslung zum Schulalltag.

An verschiedenen Posten können die Kinder in die vielfältige Welt der Insekten, der Äpfel und ihres eigenen Konsumverhaltens eintauchen und dabei wertvolle Erfahrungen und allerlei Wissenswertes mit allen Sinnen erarbeiten. Sie lernen das Zusammenspiel zwischen Blüten und Insekten kennen und erfahren, was es alles braucht, bis ein Apfel konsumbereit im Regal liegt. Darüber hinaus lernen die Kinder, wie man mit ökologischen Anbaumethoden und klugen Kaufentscheidungen einen Apfel geniessen und dabei das Wohl der Insekten im Blick behalten kann.

Vor einem Klassenbesuch ist die Teilnahme an einer Einführung notwendig. Einführungstermine werden laufend auf unserer Website bekanntgegeben.

Nächste Einföhrungstermine:

Zyklus 1: Mittwoch, 10. März 2021, 13.30 Uhr
 Zyklus 2: Mittwoch, 10. März 2021, 15.00 Uhr
 Zyklus 3: Donnerstag, 11. März 2021, 17.00 Uhr

Klassenanmeldungen nimmt das Sekretariat gerne entgegen:
 T +41 81 723 48 23 oder rzsargans@phsg.ch



Bilder: RDZ Sargans



Bienen - Besuch beim Imker

Auch dieses Jahr gibt es für Klassen der Zyklen 1 und 2 zwischen den Frühlings- und den Herbstferien die Möglichkeit, eine Imkerin oder einen Imker in der Region zu besuchen. Vor Ort können Kinder direkten Kontakt mit den fleissigen Arbeiterinnen einer «Honigfabrik» aufnehmen und sich vom emsigen Treiben der sympathischen Insekten begeistern lassen. Das RDZ Sargans vermittelt dazu Kontakte zu Imkerinnen und Imkern und stellt Unterrichtsmaterial für den Klassenbesuch sowie eine Tasche mit Schutzkleidern für 12 Kinder und zwei Erwachsene zur Verfügung.

Auskünfte über die Planung und den Ablauf eines Besuchs erhalten Sie beim Sekretariat des RDZ Sargans.
T +41 81 723 48 23 oder rdzsargans@phsg.ch



Bild: Unsplash, Frederik Lipfert

Kurse und Veranstaltungen

Starke und positive Grundhaltung in der Klasse - Die Angst aus dem Klassenzimmer vertreiben

Viele Schülerinnen und Schüler haben Angst, eine falsche Antwort zu geben. Das hemmt sie, sie verlieren den Glauben an sich. Eine negative Spirale kommt in Gang. Die Kinder werden schwächer und schwächer.

Es gibt aber durchaus auch Lehrpersonen, die Angst vor Eltern oder Schülerinnen und Schülern haben. Auch sie können so nicht das leisten, was sie eigentlich könnten.

In diesem Kurs vertreiben wir mit individuellen Übungen diese Ängste nachhaltig aus dem Klassenzimmer. So können Lehrperson und die Klasse Ziele erreichen, die nur angstfrei erreichbar sind. Und so stellen wir eine starke und positive Grundhaltung in der Klasse her, die das Lehren und das Lernen fördert.

Ziele:

- Kreativität und Spontaneität von Kindern fördern
- Den Schülerinnen und Schülern die Angst vor dem Lernen nehmen
- Technik für positive Grundhaltung erlernen

- Übungen und Spiele für den Unterricht kennenlernen, die eine angstfreie Grundhaltung fördern
- Individuelle Übungen zur eigenen Stärkung erproben
- fördert.

Datum: Mittwoch, 10. März 2020
14.00 - 17.00 Uhr

Zielgruppe: Lehrpersonen aller Zyklen

Leitung: Martina Schütze

Anmeldefrist: 03. März 2021 an
T +41 81 723 48 23 oder
rdzsargans@phsg.ch

Lubo aus dem All - Präventionsprogramm zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenzen



Bild: Hillenbrand, C., Hennemann T. & Schell A. (2016). Lubo aus dem All - Vorschulalter. Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen (2. überarbeitete Auflage). München: Reinhard.

«Lubo aus dem All» ist ein Präventionsprogramm zur Förderung der sozial-kognitiven Informationsverarbeitung und der beteiligten emotionalen Prozesse im Kindergarten und der Schuleingangsphase. Lubo, ein kleiner Ausserirdischer, stösst bei seinen Erkundungsflügen um die Erde immer wieder auf Rätsel und Probleme im Umgang mit Gefühlen. Die Kinder helfen Lubo bei der Problemlösung. Lubo begleitet die Kinder in Form einer ansprechenden Handpuppe durch alle Trainingsstunden.

Durch die Einbettung des Trainings in eine motivierende Rahmenhandlung kann das Programm als präventive Massnahme für die ganze Kindergruppe eingesetzt werden.

Im Kurs, der sich an Lehrpersonen des Zyklus 1 richtet, werden die theoretischen und praktischen Grundlagen des Trainings sowie das Materialpaket vorgestellt und Anregungen zur zielorientierten Förderung der sozial-emotionalen Kompetenzen gegeben.

Datum: Mittwoch, 31. März 2021
14.00 - 17.00 Uhr

Zielgruppe: Lehrpersonen Zyklus 1

Leitung: Nicole Bigger

Anmeldefrist: 24. März 2021 an
T +41 81 723 48 23 oder
rdzsargans@phsg.ch



Bilder: Sidonia Zwyssig

Breakout-Edu - Ein Escape-Room als motivierende Unterrichtsmethode im Klassenzimmer

Bei einem Breakout geht es darum, in kleinen Gruppen mithilfe unterschiedlichster Rätsel und Aufgaben verschiedene Lösungswörter, Zahlen oder Codes herauszufinden. Erst mit diesen ist es möglich, die Schlösser zu knacken, welche die Schatzkiste verschliessen oder die nächsten Aufgaben freischalten. Die Motivation der Schülerinnen und Schüler ist dabei erfahrungsgemäss sehr hoch.

Ein Breakout fördert unter anderem fachliche, methodische, kommunikative und auch soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler. Durch den Einsatz sowohl analoger wie auch digitaler Tools zum Erstellen der Rätsel lassen sich Medien sinnvoll und zielgerichtet in den Unterricht integrieren. Und das Tolle ist: Breakouts können in allen drei Zyklen und in jedem Fach durchgeführt werden.

Weitere Erklärungen zur Unterrichtsmethode Breakout-EDU finden Sie online unter https://youtu.be/dkL_UmKwLyM

Datum: Mittwoch, 26. Mai 2021
14.00 - 17.00 Uhr
Zielgruppe: Lehrpersonen aller Zyklen
Leitung: Sidonia Zwyssig
Anmeldefrist: 19. Mai 2021 an
T +41 81 723 48 23 oder
rdzsargans@phsg.ch



Einführung in die Robotik-Lernkisten

Mit Robotern kann Informatik anschaulich und «be-greifbar» erlebt werden. Reale Probleme aus dem Alltag der Zukunft können mit Robotern in der Schule umgesetzt werden. Wie programmiert man einen Roboter mit Distanzsensoren, so dass er automatisch Hindernissen ausweicht, wie ein selbstfahrendes Auto oder ein Rasenmäher-Roboter? Das eigene aktive Handeln steht dabei im Mittelpunkt, um auch theoretische Überlegungen konkret fassbar und begreifbar zu machen. Roboter können auch gut in Maker-Aktivitäten eingebettet werden. Bei diesen werden in offenen Formaten – also ohne feste Vorgabe von Ergebnissen oder Werkzeugen – kreative Ideen umgesetzt. In diesem Kurs lernen Sie, wie die Materialien praxisnah und lustvoll im Unterricht eingesetzt werden können.

Material: Für den Kurs muss ein Laptop oder Tablet mitgebracht werden.



Bild: RDZ Sargans

Datum: Mittwoch, 09. Juni 2021
13.30 - 17.00 Uhr
Zielgruppe: Lehrpersonen Zyklus (1), 2 und 3
Leitung: Guido Knaus
Anmeldefrist: 02. Juni 2021 an
T +41 81 723 48 23 oder
rdzsargans@phsg.ch

Unsere Kurse werden fortlaufend auf der Website des RDZ Sargans ausgeschrieben und aktualisiert. Eine Auswahl unseres Kursprogramms erscheint ausserdem alle zwei Monate im kantonalen Schulblatt. Bitte berücksichtigen Sie, dass sich coronabedingt Änderungen ergeben können.

Weiterbildungs-Tipp!



CAS Schulleitung

In diesem CAS erwerben Sie die grundlegenden Kenntnisse und Handlungskompetenzen zur Übernahme einer Führungsfunktion im Schulbereich. Sie erlangen Wissen und Handlungskompetenzen in den Bereichen pädagogische, personelle und betriebliche Führung und verfügen über die erforderlichen Grundlagen, ihre Rolle im Rahmen des bestehenden Kontextes professionell zu gestalten.

Die PHSG, die PHTG und die PHGR bieten diese Weiterbildung gemeinsam an. Mit dem Netzwerk Schulführung wurde eine Organisation geschaffen, die Ihnen als kompetente Ansprechpartnerin zur Seite steht und das Know-how der drei Pädagogischen Hochschulen nutzt.

Datum: Montag, 13. September 2021

Anmeldeschluss: Montag, 31. Mai 2021

Informationen und Anmeldung unter:

www.phsg.ch/de/weiterbildung/gesamtuebersicht/CAS_Schulleitung

Mediathek

Umstellung Bibliothekssystem

Seit Dezember 2020 ist der medienverbund.phsg der Swiss Library Service Platform (SLSP) angeschlossen und damit Teil eines umfassenden Netzwerks von rund 475 Bibliotheken in der ganzen Schweiz. Für die Benutzung unserer Mediathek muss vorab einmalig und kostenlos eine edu-ID angelegt werden. Nach Erstellung dieser edu-ID ist es möglich, sich für das SLSP-Netzwerk zu registrieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es dem Personal in den Mediatheken nicht mehr möglich ist, Sie für das neue System einzuschreiben. Wir bitten Sie daher dringend darum, die

Registrierung vor dem nächsten Mediatheksbesuch zu Hause vorzunehmen. Medien, die noch auf dem alten Bibliothekssystem ausgeliehen sind, können nicht mehr verlängert und sollten so bald wie möglich zurückgegeben werden. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Projekt zu Müll von Kati Ernst und Simone Mann

In diesem Projekt erfahren Schülerinnen und Schüler alles Wichtige über die verschiedenen Müllsorten, Recycling, Upcycling und darüber, was mit unserem Müll passiert und stärken ihr Bewusstsein für den Klima- und Umweltschutz. Das Projekt greift die Themen des Buches auf und bietet vertiefende Recherche- sowie Präsentationsaufträge, wodurch gleichzeitig die Medienkompetenzen geschult wird.



Bild: RDZ Sargans

Achtung! Fertig! Fex!

18 bewegte Spielideen für den Kindergarten und die Grundschule. Ideal für die Turnhalle, den Sportplatz oder Pausenhof. Die Spielideen enthalten Bewegungsaufgaben, die das Arbeitsgedächtnis, die Inhibition und die kognitive Flexibilität der Kinder trainieren.

Neben einer Grundidee gibt es für jedes Spiel weitere Spielvariationen zur Steigerung des Schwierigkeitsgrades.



Bild: RDZ Sargans

Im Interview mit...



Sandra Zehnder

Gesamtleiterin Regionale Didaktische Zentren

sowie Leiterin Praxisintegriertes Studium mit Partnerschulen im Studiengang Kindergarten- und Primarstufe und Dozentin Studiengang Kindergarten- und Primarstufe

1. Das vergangene Jahr hat neue Herausforderungen mit sich gebracht.

Wie habt ihr dieses Jahr aus der Perspektive RDZ erlebt?

Sandra Zehnder:

Im September durfte ich die RDZ-Leitung von Jürg Sonderegger übernehmen. Ich bin mit viel Elan gestartet und ich habe mich gefreut, diese neue Funktion in einer Zeit zu übernehmen, in welcher wieder eine gewisse "Normalität" in unseren Alltag einkehrte. Nun hat sich unser Bewegungsradius erneut eingeschränkt. Der grosse Vorteil der regional gelegenen fünf RDZ-Standorte ist mir in diesem Zusammenhang sehr bewusst geworden. Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende konnten (und können immer noch) ohne lange Anreise unsere Dienstleistungen nutzen. Zudem hat das Thema Digitalisierung im vergangenen Jahr für uns alle eine neue Bedeutung erhalten. Es hat mich sehr positiv gestimmt, wie innovativ und vorausschauend die RDZ in diesen Themen mit speziellen Weiterbildungsangeboten und spezifischen Lernarrangements bereits unterwegs sind.

Ilias Paraskevopoulos:

Die RDZ waren für mich in dieser ausserordentlichen Zeit ein wichtiger Indikator: Sozusagen Frühindikator und Gradmesser in einem. Unsere deutschen Kooperationspartner (Stadt Bonn, Bezirksregierung Köln, Telekom Stiftung) haben sich nach ihrer Risikoanalyse bereits im Februar entschieden, die Reise in die Schweiz und damit die Zusammenarbeit vor Ort zu verschieben. Für viele kam das sehr überraschend. Ein Blick von aussen hat eben seine Vorteile. Als im Mai die Volksschulen nach dem Lockdown wieder «öffneten», haben auch die RDZ ihre Dienstleistungen angeboten, waren im Gespräch mit Lehrpersonen, hatten Klassen in ihren Häusern.



Ilias Paraskevopoulos

Institutsleiter Weiter- bildung & Beratung

sowie Verantwortlicher für die Berufseinführung und die RDZ, 15 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung, Führungsberatung und Schulentwicklung auf Primar-, Sekundar I/II- und Tertiär-Stufe

Lokal war also viel Normalität möglich. Diese Kontakte mit der Realität vor Ort tun einfach jeder Hochschule gut. Gleichzeitig haben wir den Wert des «Analogen» gespiegelt bekommen. Viele Lehrpersonen waren während des Lockdowns mit ihren Klassen viel online. Aussagen wie «wer stundenlang so arbeitet, benötigt auch einen Ausgleich» hören wir vermehrt.

2. Der Weiterbildungsmarkt ist in den vergangenen Jahren weltweit stark gewachsen. Solche Entwicklungen im Grossen sind doch auch positiv für die RDZ?

Ilias Paraskevopoulos:

Natürlich ist es positiv, wenn sich Menschen weiterbilden, Neues lernen, à jour bleiben. Die Antwort lässt sich aber nicht so pauschal und differenziert mit JA beantworten, denn Weiterbildung ist immer in einem System zu betrachten. Klar freut es mich zu sehen, dass so viele Kurse an den RDZ angeboten und durchgeführt werden, mit einer steigenden Tendenz wohlgemerkt. Das spricht für die passende Wahl der Angebote, für ein gutes Erspüren der Bedürfnisse der Lehrpersonen und für eine kluge Wahl der Referentinnen und Referenten durch die RDZ-Teams. Aber vergessen wir dabei eines nicht: Viele Lehrpersonen und Schulleitungen sind bereits sehr engagiert, was Weiterbildungen angeht. Der Anteil schulinterner Weiterbildungen hat im Vergleich zu noch vor zehn Jahren stark zugenommen. Auch wenn wir 100 neue Top-Kurse anbieten würden, sollten wir die Rechnung nicht ohne den Wirt machen: Die Lehrpersonen haben nicht unendliche Zeiteresourcen.

Darum plädiere ich einerseits eher für ein fokussiertes und profiliertes Weiterbildungsangebot, das sich von der Masse abhebt und andererseits für eine viel stärkere Nutzung der Standortvorteile der jeweiligen RDZ.

3. Ist das «regionale Agieren» nicht zu eng gedacht?

Ilias Paraskevopoulos:

Überhaupt nicht! Gerade die letzten Jahre zeigen ja, dass die RDZ sich nicht verschliessen, sondern durch ihre Entwicklungen Aufmerksamkeit generieren weit über die geografischen Grenzen und Branchengraben. Ich nenne da nur die Kooperation mit Bonneum (<https://www.bonn.de/pressemittelungen/august/pm-bonneum-digital.php>), mit Vorarlberger Industrieunternehmen (<https://www.wirtschaft-im-walgau.at/walgauer-werkboxen-und-walgauer-experimente>) und die Besuche aus Japan.

Ebenso all die ausserkantonalen Anfragen, unsere Produkte nutzen zu dürfen. Dort spricht man von Leuchtturmprojekten. Somit: Die RDZ, und damit all die Mitarbeitenden, können stolz sein darauf, was sie entwickeln und wie sie an diese Aufgaben herangehen.

Sandra Zehnder:

Wie bereits erwähnt, zeigt sich die Stärke der regionalen Standorte gerade in diesen besonderen Zeiten. Dank dem regionalen Agieren entstehen immer wieder auch Projekte mit Kooperationspartnern. Beispielsweise wird im RDZ Wattwil der Austausch mit dem Förderverein «Energietal Toggenburg» gepflegt.

Das RDZ Sargans bietet in Zusammenarbeit mit den Kraftwerken Buchs, dem Elektrizitätswerk Vilters-Wangs, dem NTB Buchs und der Oberstufe Sargans das MINT-Projekt «Lade dein Handy erneuerbar» für Schülerinnen und Schüler des Zyklus III an. Solche Kooperationen sind einzigartig für den jeweiligen Standort.

Ein weiteres Beispiel ist der Projektauftrag des AVS und SGV zur Erhöhung der Mobilitätsaktivitäten auf der Volksschule. Dieser Auftrag wurde bewusst den RDZ erteilt, um die Lehrpersonen in der Region besser erreichen zu können.

4. Der Start ins Frühjahrssemester erfolgt für die Studierenden wiederum im Fernunterricht. Was bedeutet dies für die RDZ?

Sandra Zehnder:

Es ist bedauerlich, dass wir auch im kommenden Semester im Distance-Learning-Format starten werden.

Es hätten einige Lehrveranstaltungen in den RDZ und in Zusammenarbeit mit den Lernberatungspersonen stattgefunden. Auch diese werden nun in den digitalen Raum verschoben. Die Mediatheken an den fünf RDZ-Standorten sind nach wie vor von den Studierenden sehr gut besucht. Sie nutzen Medien und Materialien für die Praktikumsvorbereitung oder für schriftliche Arbeiten im Rahmen der Ausbildung.

Kürzlich hat mir eine Lernberatungsperson eines Land-RDZ

berichtet, dass sich die räumliche Anbindung der Mediathek an die RDZ als grosser Vorteil erweist, um die Nähe zu den Studierenden aktiv zu pflegen. So ergeben sich spontane Einzelberatungsgespräche und nebst einem Lehrmittel nehmen die Studierenden auch noch die eine oder andere Idee einer Lernberatungsperson mit nach Hause.

5. Ein Blick in die Zukunft. Was wünscht ihr euch für die RDZ in den nächsten 10 Jahren?

Ilias Paraskevopoulos:

Weiterhin nah am Puls der Volksschule, an den Lehrpersonen und ihren Bedürfnissen und somit auch an den drängenden Fragen der Gesellschaft.

Sandra Zehnder:

Ich wünsche mir, dass wir den Brückenschlag zwischen den verschiedenen Beteiligten in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung und den Volksschulen noch weiter verstärken können. Unser Handeln soll sich dabei stets am Lernen der Schülerinnen und Schülern orientieren.

Das Interview führte Alina Colombi, Programm-Managerin an der PHSG



Bild: RDZ Sargans

Veranstaltungen



März	Mittwoch, 10.	14.00 - 17.00 Uhr	Starke und positive Grundhaltung in der Klasse - Die Angst aus dem Klassenzimmer vertreiben
	Mittwoch, 10.	13.30 Uhr	Einführung Lernarrangement Zyklus 1
	Mittwoch, 10.	15.30 Uhr	Einführung Lernarrangement Zyklus 2
	Donnerstag, 11.	17.00 Uhr	Einführung Lernarrangement Zyklus 3
	Mittwoch, 31.	14.00 - 17.00 Uhr	Lubo aus dem All - Präventionsprogramm zur Förderung der sozial-emotionalen Kompetenzen
Mai	Mittwoch, 26.	14.00 - 17.00 Uhr	Breakout-Edu - Ein Escape-Room als motivierende Unterrichtsmethode im Klassenzimmer
	17. - 28. Mai	Montag-Freitag	Workshop «Lade dein Handy mal erneuerbar» EW Buchs, Angebot kann in diesem Zeitraum reserviert und genutzt werden
Juni	Mittwoch, 09.	13.30 - 17.00 Uhr	Einführung in die Robotiklernkisten



Frühlingsferien im RDZ: 19.04. - 26.04.21

Detaillierte Angaben zu den Angeboten und Kursen und Anmeldung unter: www.phsg.ch/rdz
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!